



# Sammlung Theaterzettel

## Am Klavier

**Barrière, Théodore**

**1856-08-20**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

186

162.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 166. — Mittwoch, den 20<sup>ten</sup> August, 1856.

(Neu einstudirt:)

3/4

# Liebe kann Alles.

88

Lustspiel in 4 Abtheilungen, nach Shakespeare und Schink,  
für die Bühne eingerichtet von Holbein.

Baron von Grommer . . . . .	Herr Meyer.
Franziska, )	Fräul. Seebach.
Julie, ) seine Töchter . . . . .	Fräul. Bissinger.
Elise, )	Fräul. v. Sell.
Doctor Dolsing, Juliens Gatte . . . . .	Herr Nebe.
Hofrath von Wärlitz, Elisens Gatte . . . . .	Herr Ander.
Obrist von Kraft . . . . .	Herr Deetz.
Ein Musiklehrer . . . . .	Herr Mühlendorfer.
Caroline, Franziska's Kammermädchen . . . . .	Fräul. Rix.
Crispin, ein Bauernjunge . . . . .	Herr Pichler.
Müller, vormals Corporal, des Obristen vertrauter Diener . . . . .	Herr Schlogell.
Johann, Bedienter im Hause des Hofraths . . . . .	Herr Schmidt.
Ein Schuster . . . . .	Herr Janson.

Die Handlung geschieht theils in der Stadt, theils auf dem nahe gelegenen Gute des Obristen.

Hierauf:

1/4

# Am Klavier.

45

Lustspiel in einem Aufzuge, von Th. Barrière und Jules Lorin. Nach dem Französischen  
frei bearbeitet von M. A. Grandjean.

Julius Franz, Lieder-Compositeur . . . . .	Herr Nebe.
Bertha von Beaumont . . . . .	Fräul. Seebach.
Julie, deren Kammerfrau . . . . .	Fräul. v. Sell.
Ein Bedienter . . . . .	Herr Liebler.

Die Handlung geht zu Paris bei Frau von Beaumont vor.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Unpäßlich: Herr Herbsch.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl., sowie Billette zu den  
Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis 12 Uhr auf dem  
Hoftheater-Bureau zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Min. von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.  
" 9 " 50 " von " nach Speyer, Neustadt.  
" 9 " 35 Minuten von hier nach Weinheim, Darmstadt, Frankfurt.